EILT SEHR!

Referat IV
18. MAI 2006
weiter an: Su G
☐ m.d.B. um Rücksprache
☐ ~~zur Kenntnis~~
☑ z.w.V.
☐ zur Stellungnahme
☐ Antwort zur Unterschrift
für
☐ Wv.
☐ Kopie an:
☐

FRAKTION DER CHRISTLICH-SOZIALEN UNION IM STADTRAT ZU NÜRNBERG

CSU

CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2

90403 Nürnberg

Wolff'scher Bau des Rathauses
Zimmer 58
Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 231 – 2907
Telefax: 09 11 / 231 – 4051
Mail: csu@stadt.nuernberg.de
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

ts / 18.05.06
Regitz

Anmeldesituation an den Gymnasien in Nürnberg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

auch für das kommende Schuljahr 2006/2007 sehen sich die städtischen Gymnasien in Nürnberg mit einer großen Zahl von Anmeldungen konfrontiert. Als Beispiel seien nur das Johannes-Scharrer-Gmnasium (wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Ausbildungsrichtung) und das Labenwolf-Gymnasium (musische Ausbildungsrichtung) genannt.
So erfreulich diese Tatsache als Ausdruck des hohen Ansehens kommunaler Bildungsangebote ist, so schwierig gestaltet sich die konkrete Umsetzung durch Schaffung einer ausreichenden Zahl von Eingangsklassen. Der vom Stadtrat aufgrund der Haushaltslage gefasste Kontigentierungsbeschluss wird auf absehbare Zeit nicht veränderbar sein. Neue Wege sind deshalb nötig.
Für die CSU-Stadtratsfraktion stelle ich deshalb zur Behandlung im Schulausschuss am 19.05.06 folgenden

Antrag:

Die Stadt Nürnberg nimmt mit dem Freistaat Bayern Verhandlungen auf mit dem Ziel, an einem staatlichen Gymnasium in Nürnberg eine weitere Ausbildungsrichtung, vorzugsweise im wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Ausbildungsbereich, zu schaffen.
Darüber hinaus sind die Chancen eines weiteren staatlichen Gymnasiums in Nürnberg mit dem Freistaat zu erörtern.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Frieser
Fraktionsvorsitzender